



Gemeinde Untersiggenthal

Protokoll

Einwohnergemeinde-Versammlung

vom 15. Juni 2023, 19.30 – 20.50 Uhr
Mehrzweckhalle Untersiggenthal

Anwesend

Gemeindeammann	Adrian Hitz
Vizeammann	Christian Gamma
Gemeinderat	Norbert Stichert Pirmin Umbricht Kim Lara Schweri
Finanzkommission	Christian Keller, Präsident Urs Schneider, Aktuar Andrea Lüthi Denis Neumann
Gemeindeschreiber	Stephan Abegg
Stimmzähler	Roland Beutler Christian Denzler Ximena Florez Mathias Hiltmann Thomas Pabst Kishanth Mahendran Tina Schneider



Traktandenliste gemäss Einladung

1. Protokoll der Einwohnergemeinde-Versammlung vom 24. November 2022 / Genehmigung
2. Jahresrechnung 2022 der Einwohnergemeinde / Genehmigung
3. Rechenschaftsbericht 2022 / Kenntnisnahme
4. Reglement über die Benützung von öffentlichen Bauten, Schul-, Sport- und Freizeitanlagen / Genehmigung
5. Sanierung Bodenächerstrasse und Erneuerung Werkleitungen Bruttokredit von Fr. 1'286'300.00 / Genehmigung
6. Verschiedenes



Begrüssung

Gemeindeammann Adrian Hitz begrüsst alle Anwesenden zur Einwohnergemeinde-Versammlung. Die Begrüssung erfolgt auch im Namen der Ratskollegen, Vizeammann Christian Gamma, Gemeinderäte Norbert Stichert und Pirmin Umbricht sowie Gemeinderätin Kim Schweri und Gemeindeschreiber Stephan Abegg.

Besonders willkommen heisst er all jene, die zum ersten Mal an einer Einwohnergemeinde-Versammlung teilnehmen, sowie alle Behörden- und Kommissionsmitglieder und Angestellte der Ortsbürger- und Einwohnergemeinde. Von der Finanzkommission sind heute anwesend: Christian Keller, Urs Schneider, Andrea Lüthi und Denis Neumann.

Von der Presse ist Ilona Scherer von der Rundschau anwesend. Gemeindeammann Adrian Hitz dankt ihr im Voraus für die Berichterstattung.



Feststellungen

Die Unterlagen wurden fristgerecht verschickt und die Akten sind während 14 Tagen, vom 1. Juni 2023 bis 15. Juni 2023, auf der Gemeindekanzlei öffentlich aufgelegt und konnten auf der Homepage der Gemeinde eingesehen werden.

Präsenz / Verhandlungsfähigkeit

Total Stimmberechtigte	4'249
1/5 der Stimmberechtigten (für abschliessende Beschlussfassung)	850
Anwesend sind	90
Absolutes Mehr	46

Die zur abschliessenden Beschlussfassung erforderliche Anzahl von 1/5 aller Stimmberechtigten ist nicht erreicht. Gemäss Gemeindegesetz (Art. 30) unterstehen somit alle positiven und negativen Beschlüsse dem fakultativen Referendum, wenn dies von 1/10 aller Stimmberechtigten innert 30 Tagen, gerechnet ab Veröffentlichung, schriftlich verlangt wird.

Geheime Abstimmung

Es kann auch eine geheime Abstimmung verlangt werden. Wenn das jemand wünscht, müssten 1/4 der anwesenden Stimmberechtigten diesem Antrag zustimmen. Das Prozedere würde dann separat erläutert.

Ausstandspflicht § 25 des Gemeindegesetzes

Hat bei einem Verhandlungsgegenstand ein Stimmberechtigter ein unmittelbares und persönliches Interesse, weil er für ihn direkte und genau bestimmte, insbesondere finanzielle Folgenbewirkt, so haben er und sein Ehegatte bzw. eingetragener Partner, seine Eltern sowie seine Kinder mit ihren Ehegatten bzw. eingetragenen Partnern vor der Abstimmung das Versammlungslokal zu verlassen.



Traktandum 1
Protokoll vom 24. November 2022 / Genehmigung

Das Protokoll vom 24. November 2022 wurde durch die Finanzkommission geprüft und gemeinsam mit dem Gemeinderat für in Ordnung befunden. Verfasst wurde das Protokoll durch die Gemeindekanzlei.

Die Finanzkommission und der Gemeinderat beantragen das Protokoll zu genehmigen.

Diskussion Das Wort wird nicht verlangt.

Antrag Das Protokoll sei zu genehmigen.

Abstimmung Das Protokoll der Einwohnergemeinde-Versammlung vom 24. November 2022 wird einstimmig genehmigt.

Gemeindeammann Adrian Hitz bedankt sich bei der Gemeindekanzlei für die Abfassung und der Finanzkommission für die Prüfung des Protokolls.



Traktandum 2 Jahresrechnung 2022 der Einwohnergemeinde / Genehmigung

Beginn gemeinderätlicher Traktandenbericht

Erläuterungen Rechnungsabschluss 2022

Allgemeines

Die Rechnung der Einwohnergemeinde schliesst ausgeglichen ab. Der Ertragsüberschuss von Fr. 2'246'989.14 wurde, gemäss den Beschlüssen der Einwohnergemeindeversammlungen vom 6. Juni 2019 und 26. November 2020, vollumfänglich in den Vorfinanzierungsfonds Zentrum eingelegt.

Einwohnergemeinde (ohne Werke)	Rechnung 2022	Budget 2022
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	Fr. 1'088'341.03	Fr. -1'778'700.00
+ Ergebnis aus Finanzierung	Fr. 1'053'548.11	Fr. 1'883'000.00
= Operatives Ergebnis	Fr. 2'141'889.14	Fr. -35'100.00
+ Ausserordentliches Ergebnis	Fr. -2'141'889.14	Fr. 35'100.00
= Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	Fr. 0.00	Fr. 0.00

A. ERFOLGSRECHNUNG

0 Allgemeine Verwaltung

- 0210 Abteilung Finanzen und Steuern**
Weiterbeschäftigung Lernender nach Lehrabschluss auf Abteilung Finanzen. Wieder mehr Busseneinnahmen aufgrund nicht eingereichten Steuererklärungen.
- 0221 Gemeindegkanzlei, allgemeine Verwaltung**
Es wurde keine Mitarbeiterschulung durchgeführt.
- 0222 Abteilung Bau und Planung**
Neuer Leiter Bau & Planung per 1. April 2022.
Stelleninserate für Fachperson Bereich Hochbau.
- 0223 Informatik**
Keine interne Stellvertretung mehr.
- 0290 Verwaltungsliegenschaften, übriges**
Erstellung Diskretraum Kanzlei im 1. Stock Fr. 7'630.00. Neue Schaltzeilen für die Treppenhausbeleuchtung im Gemeindehaus Fr. 3'619.50, sowie diverse nicht budgetierte Kleinreparaturen.
Das Ergebnis 2022 im Betrag von Fr. 2'246'989.14 kann in den Vorfinanzierungsfonds Zentrum eingelegt werden.



1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung

- 1110 Polizei**
Mehr Busseneinnahmen durch die Stadtpolizei Baden. Die semistationären Messungen waren weder in Einnahmen noch im Kostenbudget berücksichtigt.
- 1500 Feuerwehr**
Mehr Sitzungen aufgrund möglichem Umbau Magazin, Beschaffung TLF und Zusammenarbeit mit Feuerwehren Obersiggenthal, Untersiggenthal und Würenlingen. Der geplante Gruppenführerkurs konnte nicht durchgeführt werden. Es gab so wenig Einsätze wie noch nie in den letzten 10 Jahren. Das Material für Übungszwecke ist teurer geworden. Kauf von Atemschutz-Masken für die neuen Helme. Verrechnung von Einsätzen und Bussgelder.
- 1626 Regionale Zivilschutzorganisation, ZSO Baden**
Mit der Einführung der Übertragung von Verantwortungen an das Milizkader und der gleichzeitigen Erhöhung des Sitzungsrhythmus haben sich auch die Anzahl der Sitzungen erhöht. Zudem sind durch die Situation der allfälligen Strommangellage entsprechende Sitzungen notwendig gewesen. Die Mehrkosten im Bereich Aus- und Weiterbildung entstanden durch die Teilnahme der Sanitäter an einer Weiterbildung im regionalen Verbund. Durch die Übernahme des Lagerbestandes der persönlichen Ausrüstung durch den Kanton konnte auf Neuanschaffungen verzichtet werden. Die Entschädigung pro Sirene beträgt neu nur noch Fr. 350.00.
Rückerstattung der Kosten für die Umplatzierung der Sirene Allmend in Baden durch Kanton.
- 1627 Regionales Führungsorgan (RFO Baden)**
Mehr Einsätze infolge Energiemangellage. Druck von NTP-Broschüren für Gemeinden. Rückerstattung von Beratungskosten betreffend Energiemangellage.

2 Bildung

- 2120 Primarstufe**
Mit dem Wechsel zum Fach TTG (Lehrplan 21) war die Budgetierung noch ungewiss. Aufgrund der Corona-Pandemie wurden viele Klassenlager nachgeholt, Schulreisen fanden deshalb weniger statt.
- 2130 Oberstufe**
Mit dem Wechsel zum Fach WAH (Lehrplan 21) war die Budgetierung nicht ganz klar. Aufgrund der Corona-Pandemie wurden viele Klassenlager nachgeholt, Schulreisen fanden deshalb weniger statt. Alle Klassen haben ihre Lager der Coronazeit nachgeholt.
- 2146 Regionale Musikschule, MUT**
Nach dem Weggang der bisherigen Sekretärin wurde das Sekretariat durch die Weiterbeschäftigung eines Lernenden weitergeführt.
- 2170 Schulliegenschaften**
Diverser, nicht vorhersehbarer Unterhalt an den Schulliegenschaften:
Storen alte Post Fr. 4'200.00



Graffiti entfernen	Fr.	1'700.00
PC-Inseln alte Post	Fr.	4'500.00
Storenersatz SHB	Fr.	4'700.00
Neuer NaWi-Raum Mehrweckhalle	Fr.	8'200.00
Einbruchschutz alte Post	Fr.	1'800.00
Pausenspielplatz bei Container	Fr.	7'200.00
Nicht budgetierter Unterhalt Kindergärten:		
Ersatz Kühlschranks	Fr.	1'600.00
Pumpenersatz Zelgli Nord	Fr.	1'100.00
Notheizung Lieren	Fr.	1'300.00
Ersatz def. Kletternetz	Fr.	1'400.00

2191 Volksschule Sonstiges

Es wurden vermehrt die Dienste der Vernetzerinnen beansprucht.

2200 Sonderschulen

Vermehrt Kinder in Heilpädagogischen Schulen und Sonderschulen. Die Elternbeiträge werden weiterverrechnet.

3 Kultur, Sport und Freizeit

3120 Denkmalpflege und Heimatschutz

Instandstellung Rotkreuz nach Verkehrsunfall. Die Kosten wurden an den Unfallverursacher weiterverrechnet (siehe 4260.00).

4 Gesundheit

4210 Ambulante Krankenpflege

Aufgrund der Abrechnung der Spitex LAR AG ergibt sich eine Schlussrechnung von Fr. 103'753.40 inkl. COVID-19-bedingten Kosten von Fr. 10'020.00.

5 Soziale Sicherheit

5450 Leistungen an Familien

Es wurde nur ein Mutter-Kind-Deutschkurs durchgeführt. Normalerweise sind es zwei Kurse pro Jahr.

5720 Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe

Der Aufwand der Materiellen Hilfe an Schweizer (- Fr. 122'857.20) und an Ausländer (- Fr. 378'010.90) ist deutlich niedriger ausgefallen als budgetiert. Die Prognosen der SKOS zur Entwicklung der Fallzahlen im Rahmen der Pandemie haben sich glücklicherweise in keiner Weise bestätigt. Des Weiteren sind die geringeren Ausgaben auf kostengünstigere Sozialhilfedossiers zurückzuführen (nur Teilunterstützung aufgrund Teileinkommen). Der Ertrag bei der Rückerstattung der Materiellen Hilfe Schweizer (+ Fr. 102'604.05) ist deutlich höher ausgefallen. Hauptverantwortlich für den höheren Ertrag ist die Rückerstattung aufgrund einer Erbschaft von Fr. 163'500.00. Der Ertrag bei der Rückerstattung der Materiellen Hilfe Ausländer (- Fr. 95'485.70) ist hingegen deutlich geringer ausgefallen als budgetiert. Einerseits sind keine ausserordentlichen Einnahmen zu verzeichnen (keine rückwirkenden Rentenleistungen). Andererseits haben sich die Ausgaben für die Materielle Hilfe an Ausländer weiterhin reduziert, was im Normalfall eine Reduktion der Rückerstattung bedeutet.



- 5730 Asylwesen**
Aufgrund des Ukraine-Konflikts und der Ausrichtung der Sozialhilfe nach Asylansätzen an Schutzsuchende ist der Aufwand für die materielle Hilfe deutlich höher ausgefallen als budgetiert. Da die Kosten mehrheitlich vom Bund/Kanton zurückgefordert werden, haben sich die Erträge ebenfalls erhöht.
- 5790 Fürsorge, übriges**
Im Rahmen von geleisteten limitierten subsidiären Kostengutsprachen bei Eintritten in Altersheime wurden der Gemeinde höhere Beträge bei Todesfall von den Altersheimen in Rechnung gestellt. Daher ist der Aufwand für Beiträge an und für private Personen deutlich höher ausgefallen als budgetiert.

6 Verkehr und Nachrichtenübermittlung

- 6150 Gemeindestrassen**
Der Belagsersatz Steigstrasse war im Jahr 2021 vorgesehen, wurde aber erst dieses Jahr ausgeführt (Fr. 68'000.00). Ergänzung Strassenrand infolge Gartengestaltung Fr. 18'100.00. Am Paul-Zehnder-Weg musste ein Steinschlagnetz montiert werden. Die Grundeigentümer sowie das AGV haben sich daran beteiligt. Eine aufwendige Störungsbehebung der Strassenbeleuchtung an der Auhaldenstrasse kostete Fr. 7'824.00. Der Mehraufwand für Unterhalt Beleuchtung gegenüber 2021 beläuft sich auf Fr. 10'000.00. Im Zusammenhang mit den beiden Baustellen Zentrum und ASGA wurde im Gebiet Trotte ein prov. Parkplatz für die Handwerker erstellt. Die ASGA hat sich daran beteiligt (siehe 4260.01).

7 Umweltschutz und Raumordnung

- 7101 Wasserwerk (Gemeindebetrieb)**
Defekte Unterwasserleuchten Reservoir Wisital mussten ersetzt werden (Fr. 6'255.00). Der Leitungsersatz Steinenbühlstrasse/UV-Schacht Moosquelle im Zusammenhang mit der Sanierung Hochwasserschutz Steinenbühlstrasse war nicht budgetiert. Die neue Wasserleitung Rütelistrasse im Zusammenhang mit den Schutzzonenmassnahmen Moosquelle war ebenfalls nicht budgetiert. Der Budgetbetrag für Unterhalt von Maschinen und Apparate war viel zu tief. Ausserordentlicher Aufwand für Hydrantenersatz für Fr. 31'400.00. Das Wasserwerk schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 80'316.03 ab.
- 7201 Abwasserbeseitigung (Gemeindebetrieb)**
Ersatz defekte Schmutzwasserpumpe Hard Fr. 4'592.00. Grösserer Aufwand für GEP-Nachführungen (Kataster). Sanierungskonzept Ausenbauwerke für Vorlage GV EWG Fr. 19'000.00. Der Betriebsbeitrag an die ARA Brugg-Birrfeld war zu tief budgetiert. Die Abwasserbeseitigung schliesst mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 62'192.29 ab.
- 7301 Abfallwirtschaft (Gemeindebetrieb)**
Es konnten noch nicht alle Arbeiten für die neue Sammelstelle «Zelgli» ausgeführt werden. Aufgrund der höheren Vergütungspreise beim Altpapier wurde auch ein höherer Beitrag an die Vereine ausbezahlt. Die Abfallwirtschaft schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 23'438.73



ab.

7610 Rauchgaskontrollen

Aufgrund der Liberalisierung des Kaminfegerwesens muss die Gemeinde die Kosten für Rauchgaskontrollen nicht mehr übernehmen.

7710 Friedhof und Bestattung

Es waren nur noch zwei Grabplatten verfügbar. Vermehrte Übernahme der Bestattungskosten durch Gemeinde aufgrund mangels Aktiven eingestellter Konkursverfahren. Die Graböffnungen waren bisher nicht separat budgetiert. Räumung Grabfelder B und N noch nicht ausgeführt.

8 Volkswirtschaft

8120 Strukturverbesserungen

Allgemein weniger Flurwegreparaturen (- Fr. 13'900.00).

9 Finanzen und Steuern

9100 Allgemeine Gemeindesteuern

Bei einem Steuerfuss von 105% konnten Steuern von insgesamt Fr. 20'505'798 eingenommen werden, das entspricht einem Plus von Fr. 2'180'798 (11.90 %) gegenüber dem Budget.

Steuerart	Abschluss	Budget	Abweichung
Einkommenssteuern natürliche Personen Rechnungsjahr	14'035'011	14'071'500	-36'489
Einkommenssteuern natürliche Personen Vorjahre	308'535	758'500	-449'965
Vermögenssteuern natürliche Personen Rechnungsjahr	1'725'810	1'632'000	93'810
Vermögenssteuern natürliche Personen Vorjahre	2'528'458	88'000	2'440'458
abzüglich Abschreibungen	-74'756	-100'000	25'244
Einkommens- und Vermögenssteuern natürliche Personen netto	18'523'058	16'450'000	2'073'058
Quellensteuern	789'292	900'000	-110'708
Aktiensteuern (juristische Personen)	668'378	500'000	168'378
Eingang abgeschriebener Steuerforderung	10'151	15'000	-4'849
Nach- und Strafsteuern	102'532	200'000	-97'468
Grundstückgewinnsteuern	396'440	250'000	146'440
Erbschafts- und Schenkungssteuern	15'946	10'000	5'946
Total Steuerneingänge netto	20'505'798	18'325'000	2'180'798

Die Einkommens- und Vermögenssteuern liegen deutlich über den Budgeterwartungen. So wurde das Budget mit Einnahmen von Fr. 18'523'058 um Fr. 2'073'058 oder 13.0% überschritten. Wie bereits im Vorjahr festgestellt, waren die negativen Auswirkungen aufgrund der Covid-19-Pandemie (Corona) weniger spürbar als befürchtet. Ebenso

konnten einzelne ausserordentliche und einmalige Steuerereignisse verbucht werden. Um 12.3 % unterschritten ist mit Fr. 789'292 der budgetierte Betrag bei den Quellensteuern. Die Einnahmen der Aktiensteuern sind etwas über dem Budget und liegen bei



Fr. 668'378 (2021: 1'032'761, 2020: 470'924), was einem Mehrertrag gegenüber dem Budget von Fr. 168'378 entspricht. Durch die stetige Bearbeitung der Verlustscheine konnten Eingänge von Fr. 10'151 verzeichnet werden.

9101

Sondersteuern

Ein erfreuliches Bild zeigen wiederum die Sondersteuern. Es konnten Nach- und Strafsteuern von Fr. 102'532, Grundstückgewinnsteuern von Fr. 396'440 und Erbschafts- und Schenkungssteuern von Fr. 15'946 verbucht werden. Diese Steuern sind schwierig zu budgetieren und können von Jahr zu Jahr grosse Schwankungen aufweisen. Der Mehrertrag gegenüber dem Budget beträgt Fr. 54'918.

9610

Zinsen

Dividendenertrag Fernwärme Siggenthal AG von 15 %.

9901

Haus- und Werkdienste

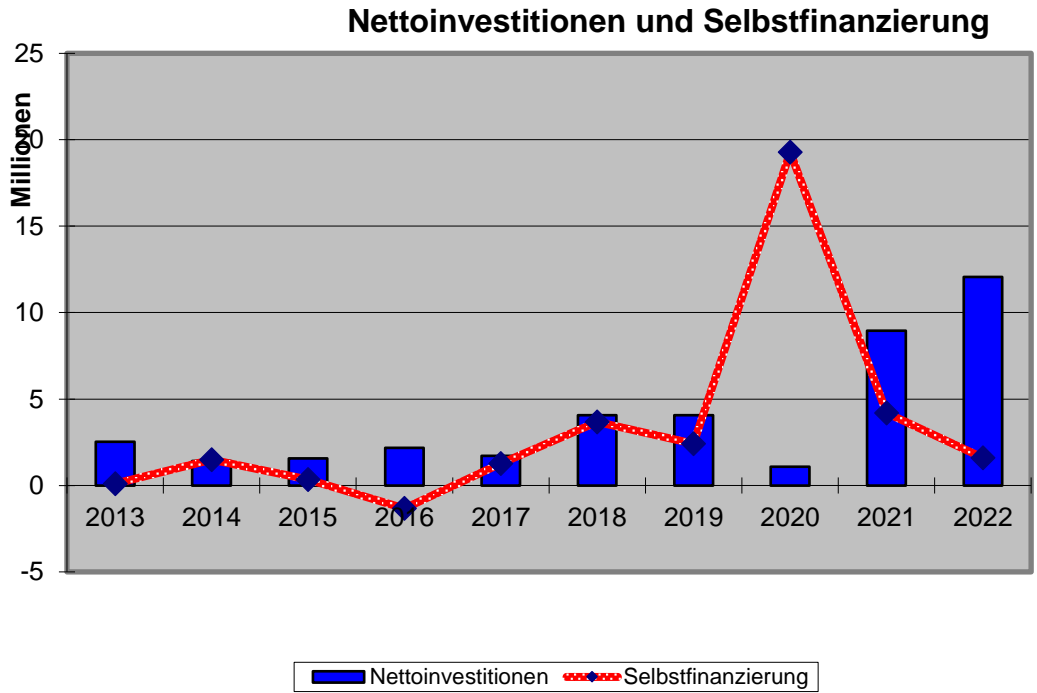
Weiterbeschäftigung Lernende nach Lehrabschluss.

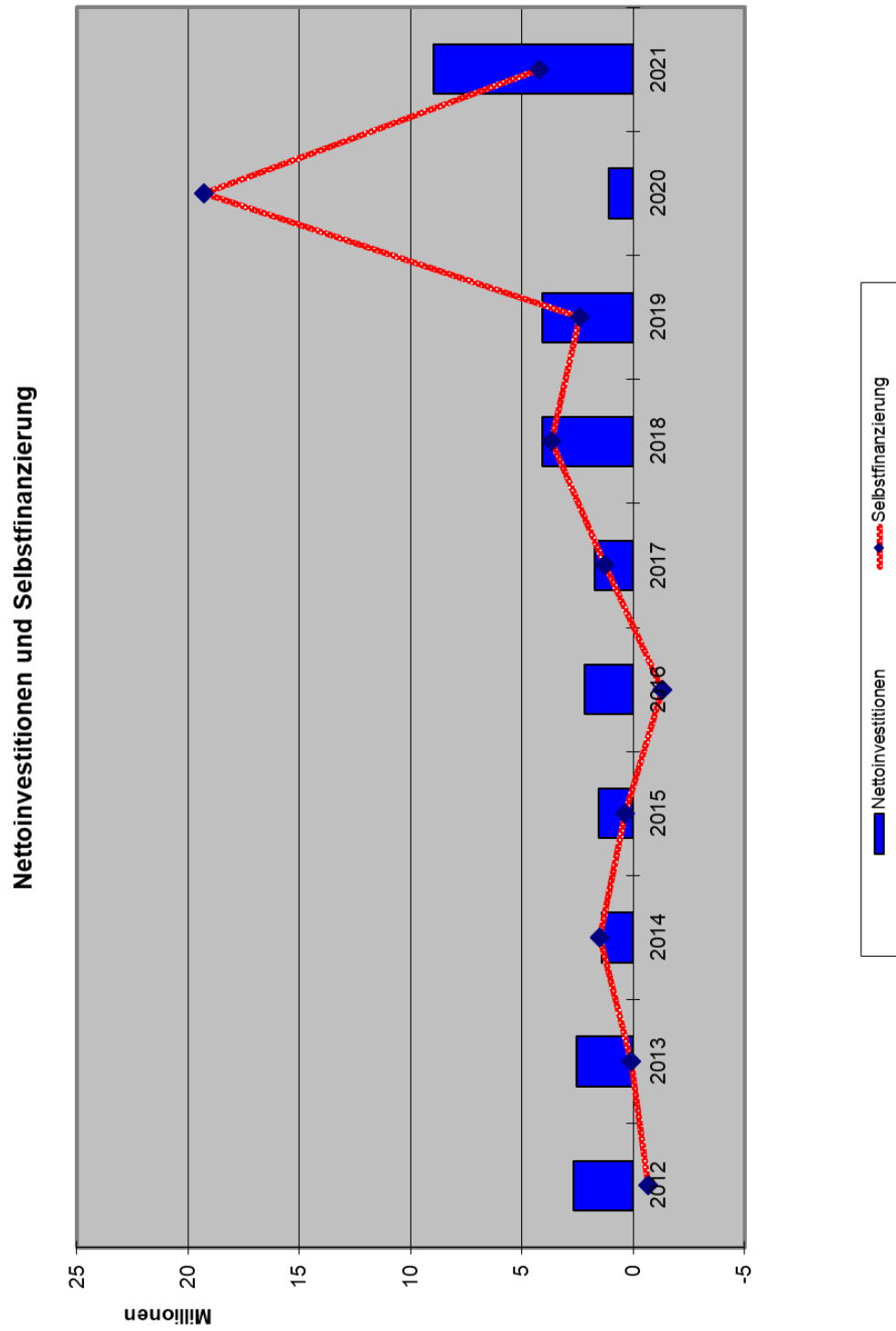


B. INVESTITIONSRECHNUNG

0290 Verwaltungsliegenschaften
 Kauf Parzelle 373 im Zusammenhang mit dem Neubau Reservoir Schachen.

7101 Wasserwerk
 Projekt abgeschlossen. Nachführung Hochwassergefahrenkarte in Arbeit. Die Schlussrechnung ist noch ausstehend.





Ende gemeinderätlicher Traktandenbericht



Gemeindeammann Adrian Hitz erläutert anhand einiger Folien die Verwaltungsrechnung 2022.

Diskussion

Kurt Umbricht, Höhenweg 57A, regt an in der Broschüre sowie während der Versammlung Abkürzungen zu vermeiden, da diese nicht für alle verständlich sind.

Gemeindeammann, Adrian Hitz, bedankt sich für den Hinweis und sagt dies in Zukunft zu soweit als möglich zu versuchen.

Keine weiteren Wortmeldungen

Christian Keller, Präsident Finanzkommission, erklärt, dass die Finanzkommission die Verwaltungsrechnung der Einwohnergemeinde 2022 geprüft und für in Ordnung befunden hat. Er liest den Prüfungsbericht vor.

Antrag Die Finanzkommission und der Gemeinderat beantragen, die Verwaltungsrechnung 2022 der Einwohnergemeinde sei zu genehmigen.

Die Abstimmung wird durch Christian Keller, Präsident der Finanzkommission, durchgeführt.

Abstimmung Der Verwaltungsrechnung 2022 der Einwohnergemeinde wird einstimmig zugestimmt.



Traktandum 3 Rechenschaftsbericht 2022 / Kenntnisnahme

Beginn gemeinderätlicher Traktandenbericht

Einleitung durch Gemeindeammann Adrian Hitz

Das letzte Jahr war geprägt von einem bunten und vielfältigen Wechselspiel in den Anforderungen auf strategischer und operativer Ebene. In meinem kurzen Rückblick möchte ich nicht nur auf das Kalenderjahr 2022 eingehen, sondern auch den Beginn dieses Jahres in die Betrachtung mit einbeziehen.

Geprägt wird unser Handeln derzeit vor allem durch die Baustellen für das Zentrum und die Schulbauten mit allen damit zusammenhängenden Herausforderungen. Die Preisentwicklung bei der Teuerung, erschwerte Beschaffungswege und logistische Anforderungen sind dabei zusammen mit der Bauleitung so zu koordinieren, dass der Baufortschritt kontinuierlich und zielgerichtet weiterläuft. Am 30. September 2023 soll die Eröffnung unseres Zentrumsgebäudes «SICKINGA» gefeiert werden.

Neben der permanenten Aufgabe, im Rahmen von Budget und Jahresrechnung die Gemeindefinanzen im Lot zu halten, fordern auch spannende Themen in Planungsfragen innerhalb der Gemeinde (div. Gestaltungsplanverfahren) und rund um die Ver- und Entsorgung und deren langfristige Ausrichtung. Dabei sind die Fernwärme Siggenthal und die Elektrizitätsgenossenschaft Siggenthal wichtige Partner. Im Gesundheitsbereich ist eine enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit der Spitex LAR entstanden. Weitere herausfordernde Themenfelder u.a. sind die Schulentwicklung mit den dafür benötigten Infrastrukturen oder das Gesamtverkehrskonzept Region Baden (GVK). Diese Aufzählung ist nicht abschliessend.

Auf operativer Ebene wird der Gemeinderat stark durch die Gemeindebetriebe unterstützt. Der Forstbetrieb Siggenberg, die eigenen Haus- und Werkdienste sowie die Gemeindeverwaltung sind zusammen mit einer Vielzahl von externen und regionalen Diensten der Garant dafür, dass wir Ihre Bedürfnisse als Dienstleistungsbetrieb so qualitativ, schnell und zuverlässig wie möglich erfüllen können. Die Umstellung auf eine Digitalisierung in der Verwaltung war im Jahr 2022 ein wichtiger Schritt zur Erhöhung der Effizienz. Es ist durchaus festzustellen, dass sich der Fachkräftemangel in gewissen Bereichen auch bei uns bemerkbar macht. Dank dem positiven Image der Gemeinde Untersiggenthal ist es uns bisher gelungen, die freiwerdenden Stellen durch gutes Personal zu ersetzen. Es ist das Bestreben des Gemeinderates, als attraktive und moderne Arbeitgeberin eine gute Basis zu besitzen, um die Gemeindebetriebe qualitativ zu erhalten und Ihnen unsere Dienste weiterhin selbständig in der Gemeinde anbieten zu können.

Unser Legislaturprogramm für die nächsten 4 Jahre finden Sie auf der Titelseite unserer Homepage www.untersiggenthal.ch.

Ende gemeinderätlicher Traktandenbericht



Gemeindeammann Adrian Hitz, motiviert die Anwesenden das 22-seitige Dokument auf der Homepage der Gemeinde Untersiggenthal mal durchzusehen. Er weist darauf hin, dass viele wichtige und interessante Informationen darin zu finden sind.

Diskussion

Das Wort wird nicht verlangt.

Die Einwohnergemeinde-Versammlung nimmt vom Rechenschaftsbericht 2022 Kenntnis.



Traktandum 4 Reglement über die Benützung von öffentlichen Bauten, Schul-, Sport- und Freizeitanlagen / Genehmigung

Beginn gemeinderätlicher Traktandenbericht

Aktuelle Situation

Die Räumlichkeiten der Gemeinde Untersiggenthal werden auf Grundlage des "Reglements über die Benützung der Schulanlagen von Untersiggenthal" vom 1. Januar 2017 vermietet und stehen der Schule, den Dorfvereinen sowie den ortsansässigen Institutionen gebührenfrei zur Verfügung. Private und Auswärtige können die Räumlichkeiten nicht mieten.

Neue Situation ab Herbst 2023

Durch den Neubau des Zentrums (SICKINGA-Hallen) stehen der Gemeinde Untersiggenthal ab Herbst 2023 zusätzlich folgende neuen Räumlichkeiten zur Verfügung.

- Festsaal (inkl. Bühne)
- Sporthallen (Dreifachsporthalle)
- Vereinsküche
- Foyer
- Sitzungszimmer "Iflue"
- Sitzungszimmer "Langeloo"
- Dorfplatz

Durch die neuen Räumlichkeiten wurde eine Überarbeitung des Benützungsreglements notwendig. Der Gemeinderat hat ein neues "Reglement über die Benützung von öffentlichen Bauten, Schul-, Sport- und Freizeitanlagen" ausgearbeitet. Um die Bedürfnisse der Dorfvereine bestmöglich in dieses Reglement einfließen zu lassen, konnten die Vereine ihre Hinweise in einer Vernehmlassungsrunde einreichen. Das neue Reglement ist im Rahmen der Aktenaufgabe zur Gemeindeversammlung einsehbar.

Formelle Zuständigkeiten

Im Prinzip kann der Gemeinderat das neue Benützungsreglement in eigener Kompetenz erstellen. Gestützt auf § 20 Abs. 2, lit. i, des Gesetzes über die Einwohnergemeinden (Gemeindegesezt) vom 19. Dezember 1978 hat die Gemeindeversammlung die Aufgabe und Befugnis, über den Erlass von Reglementen zu entscheiden, in denen Gebühren und Beiträge festgelegt werden. Da im neuen Reglement Gebühren für auswärtige Nutzer festgelegt werden, wird das neue Reglement der Gemeindeversammlung in der vollständigen Fassung unterbreitet.

Nach einem ersten Betriebsjahr wird sich zeigen, ob die reglementarischen Bestimmungen alle Anforderungen abdecken. Sollten sich dann weitere, rein inhaltliche Anpassungen aufdrängen, können diese in der Kompetenz des Gemeinderates vorgenommen werden. Eine Gebührenanpassung wäre in jedem Fall wieder der Gemeindeversammlung zu unterbreiten. Diese Regelung ist im Ziffer 1.3 des neuen Reglements festgehalten.

Gebührenordnung



Der Gemeinderat hat sich im Rahmen der Beratungen zum neuen Reglement dafür entschieden, dass die Dorfvereine sowie die ortsansässigen Institutionen die Räumlichkeiten auch in Zukunft weiterhin gebührenfrei nutzen können.

Neu soll es aber auch für auswärtige Interessenten möglich sein, die Räumlichkeiten der SICKINGA-Hallen gegen Gebühr mieten zu können. Hierfür wurde eine Gebührenordnung ausgearbeitet.

Es sind folgende Gebührentarife vorgesehen:

Räumlichkeit	Ortsansässige Benutzende	Auswärtige Benutzende
Festsaal (ohne Bühnentechnik)	gebührenfrei	Fr. 600.00
Festsaal (mit Bühnentechnik)	gebührenfrei	Fr. 800.00
Bühnenmeister	nach Aufwand	nach Aufwand
Vereinsküche	gebührenfrei	Fr. 150.00
Foyer	gebührenfrei	Fr. 100.00
Sporthalle 1	gebührenfrei	Fr. 200.00
Sporthalle 2	gebührenfrei	Fr. 200.00
Sporthalle 3	gebührenfrei	Fr. 200.00
Sporthalle 1, 2 und 3	gebührenfrei	Fr. 600.00
Sitzungszimmer "Iflue"	gebührenfrei	Fr. 150.00
Sitzungszimmer "Langeloo"	gebührenfrei	Fr. 150.00
Doppelturnhalle	gebührenfrei	
<i>Mehrzweckhalle (bis 31.12.2023)</i>	<i>gebührenfrei</i>	
Bierkeller	gebührenfrei	
Mehrzweckraum (Schulhaus A)	gebührenfrei	
Musikzimmer (Schulhaus B)	gebührenfrei	
Aula (Schulhaus C)	gebührenfrei	
Hauswirtschaftsräume	gebührenfrei	

Ende gemeinderätlicher Traktandenbericht

Vizeammann Christian Gamma, erläutert das Traktandum 4.

Diskussion

Das Wort wird nicht verlangt.

Antrag

Das Reglement über die Benützung von öffentlichen Bauten, Schul-, Sport- und Freizeitanlagen sei zu genehmigen.

Abstimmung

Das Reglement über die Benützung von öffentlichen Bauten, Schul-, Sport- und Freizeitanlagen wird einstimmig genehmigt.





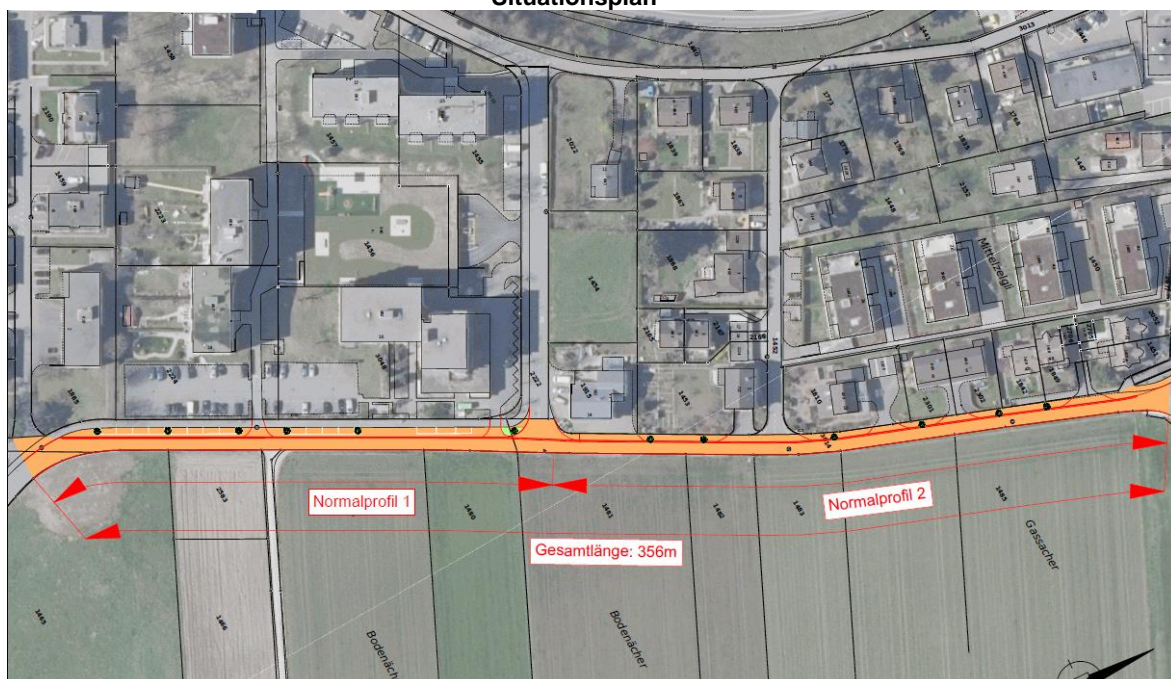
Traktandum 5 Sanierung Bodenächerstrasse und Erneuerung Werkleitungen Bruttokredit von Fr. 1'286'300.00 / Genehmigung

Beginn gemeinderätlicher Traktandenbericht

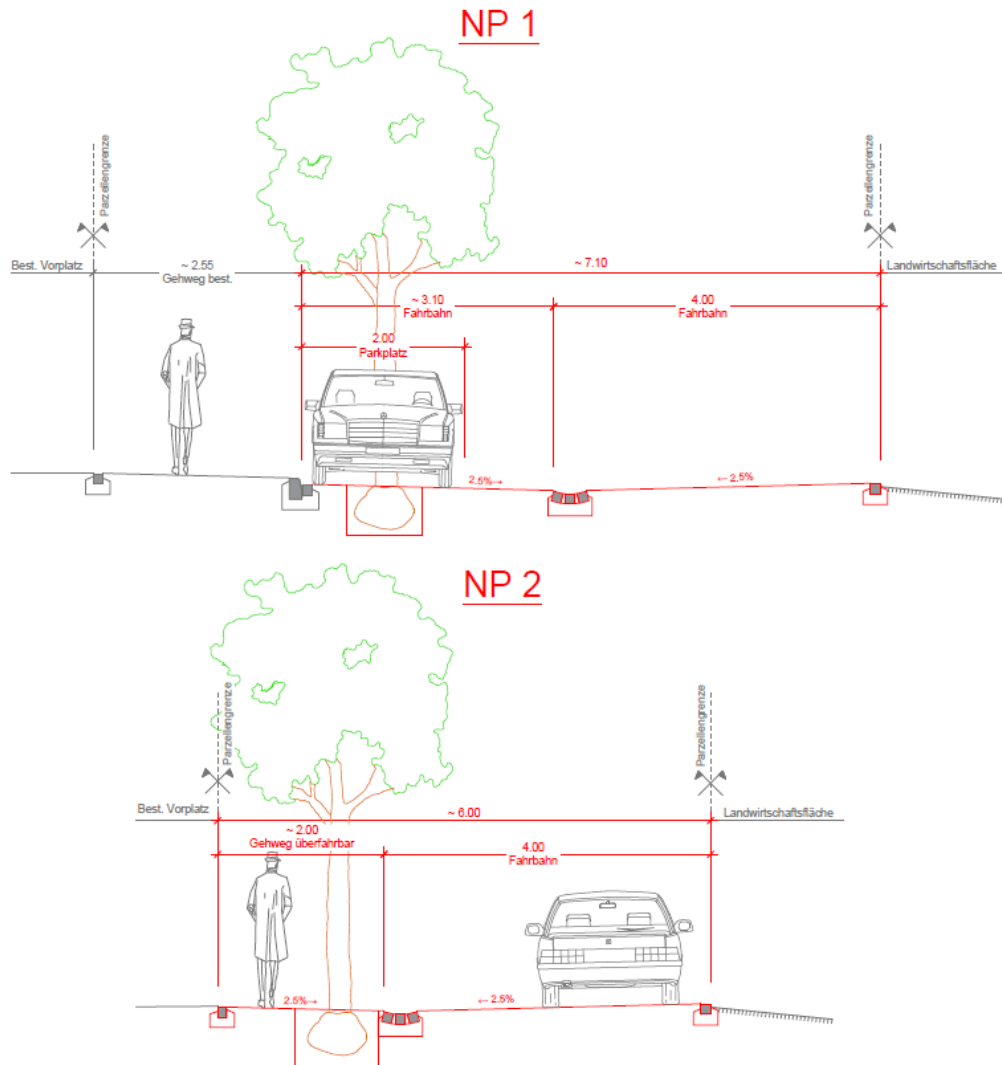
Ausgangslage

In der Bodenächerstrasse in Untersiggenthal sollen die Werkleitungen Wasser und Elektrizität erneuert werden. Die Elektrizitäts-Genossenschaft Siggenthal (EGS) plant die Erneuerung der Stromleitungen über die gesamte Länge der Bodenächerstrasse von Höhe Buchenweg bis zur Landstrasse. Gleichzeitig soll zur Nutzung von Synergien die Wasserleitung von Höhe Buchenweg bis zur Fliederstrasse erneuert werden. Allfällig werden im gleichen Zug mögliche Neuerschliessungen durch die Fernwärme Siggenthal AG durchgeführt. Der bestehende Belag ist mit bis zur Foundation durchgehenden Rissen beschädigt und soll über die ganze Länge der Strasse erneuert werden. Gleichzeitig wird die Entwässerung geprüft und angepasst. In grossen Abschnitten handelt es sich in der Bodenächerstrasse noch um alte teerhaltige Beläge mit hohen PAK-Gehalten im Bindemittel, was höhere Kosten für die Entsorgung des aufgebrochenen Belags nach sich zieht. Das bestehende "Aargauer Trottoir" im oberen Bereich soll im Rahmen eines Verkehrskonzepts zur Reduzierung der in diesem Abschnitt oft überhöhten Fahrgeschwindigkeiten durch eine geeignete Strassengestaltung mit überfahrbarem Randstein ersetzt werden. Die gefahrenen Geschwindigkeiten wurden im Rahmen einer Geschwindigkeitsmessung erfasst.

Situationsplan



Normalprofil



Projektbeschreibung

Zur Erneuerung der Werkleitungen und Sanierung der Bodenächerstrasse sind folgende Massnahmen notwendig:

- Erneuerung Wasserleitung
- Überprüfung und Anpassung Entwässerung
- Strassenbau zum Ersatz des Belags und für neue Strassengestaltung

Massnahmen Dritprojekt:

- Erneuerung Stromleitung Elektrizitäts-Genossenschaft Siggenthal
- Allfällige Neuerschliessungen durch Fernwärme Siggenthal AG
- Anteil Strassenbau im Grabenbereich Werkleitungen



Kenndaten der Erneuerung:

Länge Wasserleitung: ca. 235m

Länge Entwässerung: ca. 80m

Länge EW und Beleuchtung: ca. 350m

Strassenbau: ca. 2'470m²

Finanzierung

Die Kosten für die Erneuerung der Bodenächerstrasse sind anteilmässig durch die Gemeinde Untersiggenthal (Wasser, Strassenbau) und im Bereich der Werkleitungen durch die entsprechenden Werke zu tragen.

Terminplan

Nach der Genehmigung des Kredites durch die Gemeindeversammlung sind die Bauarbeiten im Sommer 2023 geplant.

Kosten

Die Kostenschätzung wurde auf der Preisbasis April 2022 ermittelt. Genauigkeit der Kostenschätzung $\pm 10\%$. Die Kosten verstehen sich ohne teuerungsbedingte Mehrkosten.

Position	Beschreibung	Kosten [CHF]	Kosten [CHF]
1	Bauvorbereitung / Vorleistungen		5'154
2	Baukosten		963'622
	- Erneuerung Wasserleitung	219'777	
	- Überprüfung und Anpassung Entwässerung	90'250	
	- Strassenbau	653'595	
3	Baunebenkosten		116'878
5	Unvorhergesehenes ca. 10%		108'565
Total exkl. MwSt.			1'194'219
+ 7.7% MwSt., gerundet			92'081
TOTAL inkl. MwSt.			1'286'300



Abbildung 1 Bodenächerstrasse; Blick von unten,



Abbildung 2 - Blick von oben mit "Aargauer Trottoir"

Ende gemeinderätlicher Traktandenbericht

Gemeinderat Norbert Stichert, erläutert das Traktandum 5.



Diskussion

Hanspeter Schneider, Bauhaldenstrasse 25, fragt nach in welchem Zeitfenster mit der Aufrichtung zu rechnen ist.

Gemeinderat Norbert Stichert, erklärt, dass die Planung und Ausführung ca. ein Jahr dauern wird.

Vogel, Samuel, Steinenbühlstrasse 5B, möchte wissen ob die Glasfasererschliessung berücksichtigt ist.

Gemeinderat Norbert Stichert, erklärt, dass es noch nicht berücksichtigt ist, dann aber bei der Detailausarbeitung dann sicher der Fall sein wird. Im Verfahren werden alle Werke miteinbezogen.

Baumann, Remo, Kirchweg 24D, fragt ob sich die Strassenbreite ändert.

Gemeinderat Norbert Stichert, bestätigt, dass die Strassenbreite nicht ausgeweitet wird.

Keine weiteren Wortmeldungen

Antrag

Der Bruttokredit von Fr. 1'286'300 für die Sanierung der Bodenächerstrasse und die Erneuerung von Werkleitungen sei zu genehmigen.

Abstimmung

Der Bruttokredit von Fr. 1'286'300 für die Sanierung der Bodenächerstrasse und die Erneuerung von Werkleitungen wird einstimmig genehmigt.



Traktandum 5 Verschiedenes

Gemeindeammann Adrian Hitz und Vizeammann Christian Gamma informieren zu folgenden Themen:

Gemeindeammann Adrian Hitz

- Neubau Zentrum
 - Aktueller Kostenstand
 - Kernaussagen zum aktuellen Kostenstand

- Finanzplan Wasser / Abwasser
 - Ausgangslage
 - Auftrag / Aufbau / Basis
 - Gebührenstruktur / Vergleich
 - Fazit

Vizeammann Christian Gamma

- Sanierung und Umbau Schulhäuser
 - Vorgehen / Zeitplan zu den Arbeiten
 - Kostenübersicht

Weitere Meldungen aus der Versammlung:

Killer Hans, Lierenstrasse 62B, fragt nach welche Ziele der Gemeinderat Untersiggenthal beim Projekt Gesamtverkehrskonzept (GVK) Raum Baden und Umgebung erreichen will. Weiter möchte er wissen ob es eine Möglichkeit gibt, dass sich die Bevölkerung mehr dafür interessiert an diesem Projekt mitzuarbeiten.

Gemeindeammann Adrian Hitz, weist darauf hin, dass es sich um einen ausserordentlich aufwendigen und kostspieligen Prozess handelt. Zusammen mit der Gemeinde Obersiggenthal ist man dabei die Ziele zu erarbeiten.

Vizeammann Christian Gamma, teilt in ein paar Worten den Stand des Planungsverfahrens mit. Er weist auf das wichtige Dokument hin, welches auch auf der Homepage des Kantons zu finden ist. Dort sind die bisherigen Resultate (Lagebeurteilung) zu lesen. Weiter erklärt er, dass an der bevorstehenden Mobilitätskonferenz erste Lösungsansätze diskutiert werden. Die Resultate werden dann wiederum auf der Homepage aufgeschaltet. Er ruft die Anwesenden dazu auf, an der nächsten E-Partizipation vom 26. Juni bis 15. Juli 2023 teilzunehmen. In den Gemeindenachrichten wird auch nochmals auf die E-Partizipation aufmerksam gemacht.



Keine weiteren Wortmeldungen

Gemeindeammann Adrian Hitz, bedankt sich, auch im Namen seiner Kollegen und Kollegin für das entgegengebrachte Vertrauen in dieser Zeit wo es um sehr viel Geld geht.

Gemeindeammann Adrian Hitz schliesst die Versammlung um 20.30 Uhr und lädt alle Anwesenden zum Apéro draussen, vor der Mehrzweckhalle, ein.

GEMEINDERAT UNTERSIGGENTHAL

Gemeindeammann: Gemeindeschreiber

Adrian Hitz

Stephan Abegg

PROTOKOLLPRÜFUNGSKOMMISSION

Präsident

Aktuar

Christian Keller

Urs Schneider